

# Richtlinien für das Stadtsportfest der JF GE

## Allgemeines:

### Das Durchschnittsalter:

Bei jeder Disziplin (außer Löschangriff) werden Punkte für das durchschnittliche Alter der Jugendgruppe vergeben.

Das Durchschnittsalter errechnet sich aus den zehn gemeldeten Jugendfeuerwehrmitgliedern.

Für ein Durchschnittsalter von:

- 10 Jahren werden 100 Punkte addiert
- 11 Jahren werden 90 Punkte addiert
- 12 Jahren werden 80 Punkte addiert
- 13 Jahren werden 70 Punkte addiert
- 14 Jahren werden 60 Punkte addiert
- 15 Jahren werden 50 Punkte addiert
- 16 Jahren werden 40 Punkte addiert
- 17 Jahren werden 30 Punkte addiert

### Kugelstoßen:

Beim Kugelstoßen ist eine Kugel durch je einen Stoß aller neun Angehörigen einer Gruppe insgesamt 60 Meter weit zu stoßen.

Die männlichen Bewerber, zwischen 10 und 13 Jahren, haben hierbei eine Kugel von vier kg Gewicht und im Alter zwischen 14 und 17 Jahren haben die Bewerber eine Kugel von fünf kg zu verwenden.

Die weiblichen Bewerber, zwischen 10 und 13 Jahren, haben hierbei eine Kugel von drei kg Gewicht und im Alter zwischen 14 und 17 Jahren haben die Bewerber eine Kugel von vier kg zu verwenden.

Die Weiten werden nach dem zusammenrechnen auf ganze Meter gerundet.

Für jeden Meter Differenz werden zwei Punkte dazugezählt bzw. abgezogen.

Die Punkte für das Durchschnittsalter werden dazu addiert.

### Staffellauf:

Der Staffellauf erfordert das Durchlaufen einer Strecke von 1500 Metern durch alle neun Angehörigen der Gruppe in beliebig einzuteilende Teilstrecken.

Der Lauf beginnt mit dem ersten Läufer an der Startlinie.

Die übrigen Läufer werden ihrer Leistungsfähigkeit entsprechend für längere oder kürzere Laufstrecken auf der 1500 Meter-Bahn verteilt.

Jeder Läufer darf nur einmal eingesetzt werden.

Bei jedem Wechsel ist der Staffelstab dem nächsten Läufer zu übergeben.

Beim Staffellauf wird eine Sollzeit von drei Minuten und 50 Sekunden vorgegeben.

Für jede Sekunde Differenz wird  $\frac{1}{2}$  Punkt dazugezählt bzw. abgezogen.

Die Punkte für das Durchschnittsalter werden dazu addiert.

### Schnelligkeitsübung:

Die Schnelligkeitsübung verlangt das vorschriftsmäßige Auslegen und Kuppeln einer Schlauchleitung aus 8 Längen doppelt gerolltem C-Druckschlauch durch die gesamte Gruppe.

Die Übung beginnt an der Startlinie, an der die Gruppe in Linie zu einem Glied hinter den Rollschläuchen Aufstellung genommen hat.

Die Übung endet nach erfolgtem Auslegen der Schlauchleitung an der Ziellinie, sobald die Gruppe dort wieder in Linie zu einem Glied Aufstellung genommen hat.

Die Leistung ist erreicht, wenn die Schlauchleitung ohne Verdrehung gut ausgezogen und vorschriftsmäßig, jeweils von 2 Mann gekuppelt, in der vorgeschriebenen Zeit verlegt worden ist.

Bei der Schnelligkeitsübung wird eine Sollzeit von 60 Sekunden vorgegeben.

Die erreichte Zeit wird auf volle Sekunden gerundet.

Für jede Sekunde Differenz wird ein Punkt dazugezählt bzw. abgezogen.

Die Punkte für das Durchschnittsalter werden dazu addiert.

### Die Angriffsübung:

Die Gruppe für die Angriffsübung besteht nach FwDV 3 (offenes Gewässer) aus neun Teilnehmer/Innen.

Für den Löschangriff ist eine Sollzeit von sechs Minuten vorgegeben.

Bei der Überschreitung der Sollzeit werden pro angefangene zehn Sekunden fünf Punkte abgezogen.

Eine „Punktgutschrift“ für Unterbietung der Sollzeit erfolgt nicht.

Ziel dieser Übung ist es, den Löschangriff ordentlich und fehlerfrei durchzuführen.

Bei dieser Übung gibt es keine Punkte für das Durchschnittsalter.

### Zusammenstellung der Mannschaft:

Die Jugendgruppe kann vor jeder Übung aus den zehn gemeldeten Teilnehmern zusammengestellt werden.

Ein Wechsel während der Übung ist nicht möglich!

### Betreuung der Mannschaft:

Während des Wettkampfes befindet sich nur die gemeldete Jugendgruppe und ein/e Betreuer/In im Innenraum des Stadions.

Die Wertungsrichter sind befugt weitere Betreuer aus dem Innenraum zu verweisen!